

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

38 (8.2.1880) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 38. Erstes Blatt.

Sonntag den 8. Februar

1880.

Karlsruher Protestanten-Verein.

2.1. Montag den 9. Februar, Abends 6 Uhr, im großen Rathhauseaal: Vortrag des Herrn Pfarrers Dr. Hasenclever von Badenweiler:

„Die altchristlichen Kunstdenkmäler in ihrer Bedeutung für Lehre und Leben der Kirche“.

Unentgeltlicher Zutritt für Jedermann. Zur Deckung der Kosten werden freiwillige Beiträge, zu deren Empfang eine Büchse am Eingange des Saales aufgestellt wird, mit Dank entgegengenommen.

3.3.

**Im großen Rathhauseaal:
Sonntag den 8. Februar, Abends 6 Uhr,
Vortrag**

des Herrn Pfarrers **Max Frommel** aus Ispringen,
über: **Silder und Vorbilder.**

Eintritt nach Belieben. Der Ertrag ist für die Armen bestimmt.

Elisabethenverein.

Herr Rittmeister Freiherr von Stockhorn in Cassel hat dem Verein zum ehrenden Gedächtniß an seine verstorbenen Eltern den Betrag von 100 M. zukommen lassen. Ferner erhielten wir von Frau W. W. Müller 10 M. Wir danken für diese hochherzigen Geschenke auch auf diesem Wege.
Karlsruhe, den 2. Februar 1880. Das Comité.

Freiwillige Feuerwehr.

Von Frau E. wurde mit dem Besche „aus Erkenntlichkeit“ unserer Corps-Kasse ein Geschenk von 50 M., sage Fünfzig Mark, überwiesen, wofür wir hiermit den gebührenden Dank aussprechen.
Der Verwaltungsrath.
Boit. C. Schwindt.

Allgemeine Versorgungs-Anstalt im Großherzogthum Baden. Sparkasse.

2.1. Die behufs des Abschlusses vorgelegten Sparbüchlein wollen gegen Rückgabe des ausgestellten Scheines bei unserer Hauptkasse wieder in Empfang genommen werden.
Karlsruhe, im Februar 1880.

Der Verwaltungsrath.

Baugewerke-Verein.

2.1. Mittwoch den 11. Februar, Abends 8 Uhr, Versammlung in den vier Jahreszeiten.

Der Verwaltungsrath.

Wir haben stets tüchtige Bewerber aller Branchen vorgemerkt und empfehlen uns den Herren Principalen zur kostenfreien Besetzung vacanter Posten.

Kaufmännischer Verein in Karlsruhe,

H. 61800 a. Abtheilung für Stellenvermittlung.

Schützengesellschaft Karlsruhe.



Mittwoch den 11. d. M., Abends 1/2 8 Uhr, findet im **Hôtel Erbprinzen** eine

Abendunterhaltung mit Tanz

statt, wozu unsere verehrl. Mitglieder nebst Familienangehörigen mit der Bitte um zahlreichen Besuch hiermit freundlich eingeladen werden.

Der Verwaltungsrath.

Die Einzeichnungslisten liegen bei unseren Mitgliedern Herren Jos. Küst, Kaiserstraße 54, und Adolf Ulrich, Kaiserstraße 201, auf. 2.1.

Bergebung von Zimmer- und Schreinerarbeiten.

2.1. Die Herstellung des Oberbaues für das städtische Rheinbad in Maxau soll in Submission vergeben werden.

Die dieser Arbeit zu Grunde liegenden Bedingungen können auf dem Bureau des städtischen Wasser- und Straßenbauamts eingesehen werden.

Endtermin der Submission ist am **16. Februar d. J.,** Vormittags 9 Uhr.

Karlsruhe, den 6. Februar 1880.
Städt. Wasser- und Straßenbauamt.
S. Küst.

Leutschneureuth.

Versteigerungs-Ankündigung.

Zur Konkursmasse des Zimmermanns Wilhelm Ulrich gehörig werden in dessen Behausung in der Wilhelmstraße in Leutschneureuth

Montag den 9. Februar d. J.,
Vormittags 10 1/2 Uhr,

gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 rothbraune Kuh, 2.2.
1 Mutter Schwein,
4 Hühner.

Karlsruhe, den 5. Februar 1880.

W. Merke jr., Konkursverwalter.

Wohnungen zu vermieten.

3.2. Amalienstraße 1, eine Treppe hoch, ist eine aus 6 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Holzstall etc. bestehende, mit Wasserleitung versehene und freier Aussicht in die gegenüberliegenden Gärten gewährende Wohnung auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer. Einsicht kann täglich genommen werden, Vormittags von 10-1 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

3.3. Blumenstraße 7, dem Fürstlich Fürstbergischen Garten gegenüber, ist auf 23. April im 3. Stock eine Wohnung zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Magd- und Schwarzwachskammer, Holzremise, Keller und Antheil am Trockenspeicher und Waschhaus.

2.2. Friedrichsplatz 7 ist in der obersten Etage eine kleine Wohnung von 2 Zimmern mit Küche an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im Eckladen.

Kreuzstraße 22 ist der 2. Stock, Eckwohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, per 23. April zu vermieten. Näheres Näppurerestraße 2 im untern Stock.

Kronenstraße 45 ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Kammer auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

3.2. Pammstraße 6 ist eine kleine Wohnung von 3 Zimmern an ruhige Leute sofort oder auf 23. April zu vermieten.

2.2. Leopoldstraße 35 ist eine geräumige Wohnung von 4 Zimmern, 2 Kammern, 2 Kellern, Wasserleitung auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst eine Treppe hoch.

Luisenstraße 11, nahe beim Sallenwäldchen, ist im 3. Stock eine hübsche Wohnung mit Aussicht in's Freie, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Kammer und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

3.2. Luisenstraße 20 ist eine Wohnung im 3. Stock mit 4 Zimmern, Küche, Keller sammt Zugehör sofort oder auf 23. April 1880 zu vermieten. Näheres Luisenstraße 24 im 1. Stock.

Marienstraße 22 ist eine freundliche Wohnung von 4-5 neutebeirten Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluss, Keller, Speicher, Antheil an der Waschküche und dem Trockenplatz auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

3.2. Scheffelstraße 34 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern nebst Zugehör, Wasserleitung und Glasabschluss etc., auf 23. April zu vermieten. Näheres Karlsstraße 40 im 2. Stock.

Schützenstraße 55 ist eine kleine Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer, Küche und Keller, an eine kleine Familie auf 23. April zu vermieten.

Schützenstraße 60 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Holzstall, sogleich oder später zu vermieten. Ebenso ist eine Wohnung im 2. Stock mit 4 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.

33. Werderstraße 42 sind auf 23. April 2 Zimmer, Küche nebst Zugehör zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Werderstraße 57 sind eine Wohnung im Vorderhaus im 4. Stock mit 2 Zimmern, Küche und Keller, sowie zwei Wohnungen im Seitenbau mit je 1 großen Zimmer, Küche und Keller, mit Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im 2. Stock.

* 22. Wilhelmstraße ist der 2. oder 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Wasserleitung nebst Glasabschluss, vor 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 90

33. Wilhelmstraße 2 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Balkon, Mansarde, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluss u. s. w., sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Zirkel 3, Ecke der Waldhornstraße, ist im ersten Stock ein Zimmer mit Küche, Mansardenzimmer und Keller zu vermieten.

* Zirkel 20 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, zu vermieten. Näheres ist Schloßplatz 9 zu erfahren.

* 22. Mühlburg. Rheinstraße 266 ist auf den 23. April im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern mit Küche und Alkov nebst Zugehör, um jährl. 138 M. zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Sogleich oder später

ist in schöner, gesunder Lage, mit freier Aussicht, ein 2. Stock mit 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluss und Zugehör zu vermieten. Zu erfragen Müppurrerstraße 15 im 2. Stock.

Auf den 23. April

ist eine hübsche Wohnung im oberen Stock, Waldhornstraße 12, bestehend in 4 Zimmern, wovon eines mit besonderem Eingange, Magdtkammer, Küche, Keller, Holzplatz, großem verglastem Vorplatz mit Glasabschluss, an eine ruhige Familie zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung. Näheres im oberen Stock. *33.

Zu vermieten auf 23. April: eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung u. s. w., sowie eine Wohnung von 4 Zimmern u. s. w. Näheres Marienstraße 8, 2. Stock. *93.

Auf 23. April zu vermieten: 32. Zähringerstraße 98, gegenüber dem Rathaus, die Bel-Etage mit 7 schönen Zimmern nebst allem Zugehör; ferner ebendaselbst:

Ein Laden mit Comptoir.

Kriegstraße 34, gegenüber dem grünen Hof, die Bel-Etage mit 6 schönen Zimmern nebst allem Zugehör. Näheres bei J. Burkard, Douglasstraße 8.

Zu vermieten im westlichen Stadttheil auf 23. April:

eine hübsche Wohnung (3. Stock) von 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller, mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung und Entwässerung. Näheres täglich zwischen 11-12 und 1-2 Uhr Kaiserstraße 190, 3. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten. - Marienstraße 9 ist ein Laden mit Wohnung, bestehend aus 2 großen Zimmern, Küche, Kellern, Speicherkammer und sonstigem Zugehör, mit Wasserleitung versehen, auf den 23. April zu vermieten. Näheres in der Wohnung selbst.

Laden mit Wohnung zu vermieten. - Auf 23. April ist ein Laden mit Wohnung nebst Magazin oder Werkstätte mit allen Bequemlichkeiten, sowie der 3. Stock mit 4 Zimmern sammt Zugehör zu vermieten. Das Haus ist mit Gas, Wasser und Entwässerung versehen. Zu erfragen Schützenstraße 22 im 2. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten. *32. Kaiserstraße 60, nächst dem Marktplatz, ist ein Laden mit Wohnung auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

*32. **Laden mit Wohnung** von 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern ist auf 23. April 1890 zu vermieten: Ludwigplatz 40 a. Näheres im 3. Stock.

Laden zu vermieten.

31. Kaiserstraße 69 ist ein hübscher Laden mit angrenzendem Zimmer zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

*22. Schützenstraße 50 sind im 3. Stock links zwei fein möblierte Zimmer einzeln oder zusammen mit Pension auf 1. März zu vermieten.

- Steinstraße 27 sind im 2. Stock des Vorderhauses zwei unmöblierte Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Nähere Auskunft hierüber bei Maurermeister Kendrik daselbst.

* Ein einfaches, gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 15. Februar zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 50, 3. Stock.

* Wielandstraße 10 ist im 2. Stock ein freundliches, auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Ebenfalls ist auch noch eine Schlafstelle zu vermieten.

Zimmergesuch.

* Ein junger Mann sucht, unter Bedingung freundlicher Aufnahme in der Familie, für 15. März oder 1. April ein schön möbliertes Zimmer. Offerten sub G. B. bittet man im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen.

Darleihen

gegen 5% ige Verzinsung können von unterzeichneter Verwaltung auf doppeltes bzw. dreifaches liegenschaftliches Unterpfand in Theilbeträgen von 2000 M. an fortwährend abgegeben werden und wollen diesbezügliche Gesuche unter Anschluß der Verlagscheine bei uns eingereicht werden. 3.2. Karlsruhe im Januar 1880. Katholische Stiftungsverwaltung.

Geübte Stenographen

finden gegen sehr gute Bezahlung vorübergehende Verwendung. Anmeldungen binnen drei Tagen: Akademiestraße 26, parterre. 2.2.

Stelle-Antrag.

*21. Ein Diener, welcher gute Zeugnisse besitzt, wird für einen großen Haushalt zum 1. März nach Straßburg gesucht. Bedingung und Adresse: v. P. E. Straßburg (postlagernd).

Ein junges Mädchen aus guter Familie kann in ein Strumpf-, Weißwaaren- und Corsettengeschäft unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten. Schriftliche Anerbieten unter H. C. besorgt das Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Anträge.

22. Ein Junge findet sogleich Beschäftigung; auch kann derselbe das Geschäft erlernen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Einige anständige, ehrliche Leute finden als Colporteurs Beschäftigung bei der Expedition des deutschen Herold, Steinstraße 10.

Stelle-Gesuch.

* Ein Mädchen aus besserer Familie, welches das Kleidermachen erlernt hat und auch bügeln kann, sucht zum baldigen Eintritt als besseres Zimmermädchen eine Stelle; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Zu erfragen Bahnhofstraße 182 in Mühlburg.

Beschäftigungs-Gesuche.

43. Alle Arten Spitzen, Vordänge und Herrenwäsche werden sehr schön gewaschen und gebügelt: verlängerte Akademiestraße 56.

*33. Ein **Architekt**, welcher schon viel auf eigene und fremde Rechnung gebaut hat und vermöge seiner Erfahrungen in der Lage ist, praktische und billige Objecte zu erstellen, wünscht noch einige Aufträge zu erhalten. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Handschuhwascherei.

*66. Handschuhe aller Art werden jeden Tag gewaschen bei Frau Denaler, Akademiestraße 21.

Verloren

wurde von der Bahnhofstraße bis zu Herrn Friseur Kiefer ein Haarzopf. Der Finder wird gebeten, denselben Karl-Friedrichstraße 5 gegen gute Belohnung abzugeben.

Häuser, Villas, Fabriken, Mühlen, Baupläze, Acker, Gärten hat der Unterzeichnete im Auftrag zu verkaufen. Näheres Nachmittags bei C. W. Klages, Bismarckstraße 45.

Zu verkaufen in Karlsruhe.

Haus Müppurrerstraße 54. Dasselbe enthält in 3 Stockwerken 13 Zimmer, 4 Küchen, 7 Mansarden, gewölbte Keller. Sämmtliche Wohnungen sind mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung versehen; beim Hause befindet sich ein großer Garten, Hof und Einfahrt sowie ein zweistöckiges Hinterhaus mit 12 Zimmern, 2 Küchen, 5 Kammern, Waschküche, Holzremise u. s. w., taxirt zu M. 68,500; ferner

Haus Müppurrerstraße 56, dreistöckig, 15 Zimmer, 4 Küchen, 5 Mansarden, gewölbte Keller, Glasabschlüsse, Gas- und Wasserleitung, Waschküche, Hof, Garten u. s. w., taxirt zu M. 36,000;

Haus Müppurrerstraße 58, dreistöckig, 14 Zimmer, 4 Küchen, 5 Mansarden, gewölbte Keller, Gas- und Wasserleitung, Glasabschlüsse, Waschküche, Hof und Garten u. s. w., taxirt zu M. 37,000.

Sämmtliche Häuser sind in sehr schöner, freier Lage, gegenüber dem neuen Schullehrer-Seminar und eignen sich sowohl zu Kapitalanlagen, als auch zu angenehmen Wohnungen oder zu einem größeren Geschäftsbetrieb.

Gefällige Kaufofferten wollen an den Unterzeichneten gemacht werden, wobei zu bemerken ist, daß der Zuschlag sofort erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird. Wegen der näheren Bedingungen wende man sich gefl. an

W. Gutekunst,

Friedrichsplatz 8, Karlsruhe.

Häuser zu verkaufen.

3.2. Ein in der Stephaniensstraße und ein in better Geschäftslage gelegenes Haus mit zwei Verkaufsläden, letzteres für jeden Geschäftsbetrieb oder Kaufmann passend, beide gut rentirend, sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei G. Brückner, Kaiserstraße 126.

Salon-Einrichtung zu verkaufen.

*33. Eine elegante, ganz neue, schwarze Salon-Einrichtung, Werth 2500 Mark, nach besonderen Angaben in edlem Renaissance-Styl künstlerisch gearbeitet, zu einer feinen Ausstattung sehr geeignet, ist billig zu verkaufen. Dieselbe besteht aus: Sopha und 6 Sesseln mit tiefblau Velours d'Utrecht, Tisch, Pellerchrant und Bertico mit weißer Marmorplatte, Stuhlziegel, Brüsseler Teppich, Doppel-Portiäre, zwei Fenster-Garnituren, Wandschmuck und Ausputz, theils extra dazu gefertigt. Außerdem andere solide Möbel in Buchbaumholz. Näheres bei Besichtigung oder brieflich. Richtersal bei Baden Baden Haus Nr. 27 u. 28.

Ankauf.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weiszeug und zahlr. die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Octavienheber Trichter vor dem Bahnhof und Octavienheber Seisendorfer, verlängerte Karlsstraße Nr. 51, abgeben. 5.4. Frau Lazarus aus Bruchsal.

Zu verpachten oder zu verkaufen. 3.3. In der verlängerten Karlsstraße ist eine ca. 2 1/2 Morgen große Ackerfläche, welche sich der guten Lage wegen zum Betrieb einer Gärtnerei oder zu einem Zimmerplatz eignet, ganz oder theilweise zu verpachten oder zu verkaufen. Liebhaber wollen sich an A. Kilber, Karlsstraße 40, wenden.

Zu verpachten.

*22. Eine gangbare Bierbrauerei mit vollständiger Einrichtung, Eis- und M. Mältern, Kegelbahn und großem Garten ist an einen tüchtigen, cautionsfähigen Bierbrauer billig zu verpachten. Näheres bei Eng. Schwarz, Spitalstraße 49.

Privat-Bekanntmachungen.

Meine Wohnung und Comptoir befinden sich jetzt Erbprinzenstraße 27, Eingang Kleine Herrenstraße. Friedrich Wehé. *3.2.

Thee,

eine große Sendung, direkt von China, schwarz und grün, in Originalkisten von 50, 25 und 15 Pfund, empfiehlt im Großen und Kleinen die Theehandlung von M. Kahn, Adlerstraße 15, Karlsruhe. Bei Abnahme von 5 Pfund Engros-Preise.

Wohnungsveränderung.
 *3.3. Anfang März befindet sich meine Wohnung Karlsstraße 21 a, Ecke des Ludwigsplatzes.
 Bis zu dieser Zeit wohne ich (wegen Verkauf des Hauses Kreuzstraße 2) im rothen Hause, Waldstraße 2, zwei Treppen hoch.
Gustav Menzel,
 Atelier für Bahnersah, Plombirungen etc., Sprechstunden von 9-5 Uhr.

Aufforderung.
 4.2. Wer noch Forderungen an den Polytechnischen Verein hat, möge diese bis längstens den 20. Februar 1880 an Unterzeichneten einschicken.
R. Curjel,
 Kriegerstraße 86.

1869 Malaga, Arac, Cognac, Rum etc.
 empfiehlt in besten Qualitäten die Materialwaarenhandlung
Karl Roth,
 Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.



Medicinischer Tokayer,
 Stärkungsmittel für Kinder und Genesende
 In Fl. M. 1, M. 2 und M. 3,50. bei
Michael Hirsch,
 Kreuzstrasse 3.



Gänseleberterrinen
 von Louis Seny in Straßburg in allen Größen frisch eingetroffen bei
Louis Lauer,
 Großherzoglicher Hoflieferant, 12 Akademiestraße 12.

Rothweine pr. Liter 75 Pf. bis 1 M.,
Tischweine pr. Liter 55 bis 1 M.,
 bei Abnahme von 20 Liter u. s. w., habe ich im Auftrag gegen Baarzahlung unter Garantie der Reinheit zu verkaufen.
Fr. Kunzer, Karlsstrasse 35.

Oberländer Dürrefleisch,
 Schinken und Speck, frische Sendung, empfiehlt
 *2.2. **August Lösch,** Waldstraße.

Apfelschnitz, geschälte Äpfel, türk. Zwetschgen, serb. Zwetschgen,
 empfiehlt billigt
F. Bausback,
 3.1. Amalienstraße 53.

Feinstes Schwingmehl und amerikanisches Schweineschmalz empfiehlt
 Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.
 5.3.

Schweineschmalz,
 prima Wilcox, per Pfund 60 Pfennig, empfiehlt
J. G. Schaal, 4.3.
 Kronenstraße 22, nächst der Kaiserstraße.

Salzgurken,
 sehr schöne und billig, bei
F. Bausback,
 3.1. Amalienstraße 53.

Osterwasser.
 Dieses vorzügliche Schönheitsmittel
 macht die Haut sammetweich und zart und beseitigt alle Unreinigkeiten des Teints. — Auszug aus dem Gutachten des Herrn Dr. med. Schultz in Kreuznach, Spezialisten für Hautkrankheiten: „Das Osterwasser enthält nicht nur nichts Schädliches, sondern seine Zusammensetzung ist eine derartige, daß es zweifellos wohlthätig auf Haut wirken muß, und daß es weitans das beste Schönheitsmittel ist.“
Preis pro Flasche 2 Mk.
Schlimpert & Co., Leipzig.
 Zu haben in Karlsruhe bei **L. Hämer,** Hof-Friseur. 8.3.

Mafocyn-Zahnpulver
 der Königl. Hofapotheke in Kissingen reinigt die Zähne
 1) von Eisenoxyd, welche stahthaltige Mineralwässer an dieselben ablagern;
 2) von Farbstoffen, mag der Genuss von Früchten oder andern Nahrungsmitteln die Ursache gewesen sein;
 3) verhindert die Zahnsteinbildung;
 4) schützt vor Caries, welche fast stets die Veranlassung zu Zahnschmerz gibt.
 Per Schachtel M. 1 und M. 1,50 bei
Th. Brugier, Karlsruhe, Waldstraße 10.
 3.2.

Cigarren
 im Ausverkauf bei
F. Zahler,
 Kaiserstraße 92.

Neu! Schwarzwälder „Tannenduft“ Toilette- und Badewasser
 von Wolff & Schwindt, Karlsruhe.
 per 1/2 Flacon M. 1.25,
 per 1/4 " M. 2.—,
 Tannenduft-Seife per Stück M. —.75,
 per 3 Stück M. 2.—.
 Detail-Verkauf bei
Rudolf Meess,
 3.2. Kaiserstraße 82.

C. Gruners weißes Zahnpulver,
 durch den 1879er Congress deutscher Zahnärzte als allein zweckentsprechend und unschädlich bezeichnet, empfiehlt
Karl Malzacher,
 Großh. Hoflieferant, Lamnstraße 5, nächst der Kaiserstraße.

Fußboden-Glanzack
 in 8 verschiedenen Tönen, à Pfund 1 M. 10 Pf., bei Abnahme von 10 Pfund à Pfund 1 M. 5 Pf. zu haben bei
Leopold Burckhardt, Maler, Bahnhofstraße 34.

Das Neueste in
Silber-Schmuck
 empfiehlt zu sehr billigen Preisen
Fr. Distelhorst,
 3.1. 187 Kaiserstraße 187.

Louis Döring's Accidenz-Druckerei,
 Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse,
 empfiehlt sich zur **raschen** und **preiswürdigen** Herstellung von
Tanzkarten, Menus, Einladungs-, Eintritts-Karten etc.
 in modernster Ausführung. 2.2.

Oelgemälde,
 einige, älterer Meister werden billig abgegeben.
 Näheres zu erfragen bei
Adolph Warneck in Pforzheim. 2.1.

4.3. Eine Parthie feiner
**Ball- und Gesellschafts-
Handschuhe**
in Ziegenleder: weiß, gelb und perlgrau,
für Herren und Damen,
haben wir zum Ausverkauf zurückge-
setzt zu **M. 1.50** und **M. 2** das
Paar.
J. Wolff & Sohn.

12.11. Eine große Parthie
weiße und helle Damenhandschuhe
mit 2, 3 und 4 Knöpfen sind zum Ausver-
kauf zu **sehr ermäßigten** Preisen zurück-
gesetzt.
Ellstätter'sche Handschuhfabrik.
Detail-Verkauf: Kaiserstraße 94.

Handtücher (Küche) . . .	à M.	-15,
weiss (Zimmer) à „		-25,
6/8 Shirting	à „	-15,
Madapolam	à „	-20,
„ Servietten, weiss, . . .	à „	-40,
Leinene Tischtücher . . .	à „	1.80,
„ Damastdecken	à „	2—
doppelbreite Betttücher .	à „	-66,
Ettlinger- und Elsässer-Shirting, Madapolam und Baumwolltuch zu Fa- brikpreisen empfiehlt		
Heinrich Cramer, Herrenstrasse 19.		

Feine Seifen und Parfümerien.

Mein
neu assortirtes Lager
in
nur vorzüglichen Qualitäten,
auserlesene Erzeugnisse
der
leistungsfähigsten
Fabriken des In- und Aus-
landes,
erlaube ich mir unter Zusicherung
der billigsten Preise hiermit zu
empfehlen.
Karl Vohl,
6.3. Herrenstrasse 26.

Vorzügliche Zahn- und Nagel-Bürsten.
Haar-, Hut-, Kleider- und Möbel-Bürsten.

Grösste Auswahl in Frisir- und Aufsteck-
Kämmen, Pfeife.

Schwarze Litzen
per 10 Meter
Lama 30 %
Alpaca 40 %
" 45 %

Patent-Putztücher
per Stück 35 %
3 Stück 1 M

Sicherheitsnadeln
per Dutzend 5 %

Bazar
fertiger
Damen-Artikel,
Karlfriedrichstr.
3 M 3.

Commissions-Lager
in
Schweizer Stickereien
per Coupon von 4 Meter
von 50 % an.

Mexikaner Kaffee
per Pfund eine Mark bei
W. Gutekunst, Friedrichsplatz 8.

HEINR. CRAMER
19 Herrenstrasse 19
neben Herrn Wilhelm Finckh
KARLSRUHE.

VOLLSTÄNDIGE AUSSTATTUNGEN.
Herren-Hemden nach Maass.

RASCHESTE ANFERTIGUNG
eleganter Herren- und Damenwäsche nach neuestem Schnitt.

Wegen Neubau befindet sich mein **Tap-
pisserie-, Kurz-, Weiss- und Woll-
warengeschäft** von heute an provisoi-
risch **Kaiserstrasse 76** im engl. Hof,
Gingang **Karl-Friedrichstrasse.**
Friedrich Storz.

Ausverkauf
von gestrickten, gehäkelten, filirten und gewirkten Wollwaaren.
Nach beendigter Inventur habe sämtliche Wollwaaren für den Ausverkauf
zurückgesetzt und gebe von heute an solche, die der Mode nicht unterworfen sind,
mit 10%, der Mode unterworfenen hingegen mit 20 bis 30% Rabatt ab, je
nachdem der Artikel, namentlich: Baschlicks, Frauen- und Kinderwesten, Herren-
westen, Steppdecke mit 30%, Filzdecke, Flanellhemden, Kinderkleidchen und Röck-
chen, wollene Shawls und Cachenez mit 20%, auch die noch vorrathigen wollenen
Beinlängen gebe mit 20%, sowie alle nicht aufgeführten Winterwaaren mit
10% Rabatt ab.
C. W. Keller, Waldstrasse 53.

**Gänzlicher Ausverkauf wegen Ge-
schäftsaufgabe**
von Herren- und Damen-Kragen, Herren- und Damen-Hemden, Manschetten,
Hosen, Unterröcken, Corsetten, Nachtjacken, Hauben, Strümpfen, Socken, Schürzen,
Vorhängen, Leinwand, Piques, Shirtings etc. zu und unter Fabrikpreisen.
Auch werden Herren-Hemden und Negligé-Sachen für Damen auf Bestellung
unter sehr günstigen Bedingungen angefertigt.
Aug. Hohendorf,
Kaiserstrasse 148, gegenüber der Infanterie-Kaserne.

Die Möbel-, Bett- u. Spiegel-Handlung nebst Vermietth-Geschäft
von **Ferdinand Holz,** Waldhornstrasse 19, nächst der Kaiserstrasse,
in **Karlsruhe,**
empfiehlt neue und gebrauchte **Chiffonniere, Kommoden, Sekretäre, Waschkommoden, Ka-
napees, Bettladen** mit und ohne Koft, **Süffets, Schreibtische, runde, ovale, viereckige und
Zuleitische, Nachttische und Waschtische, Holz-, Rohr- und Strohstühle, vollständige
Betten, Kofshaar, Stroh- und Seegrasmatraken, ein- und zweithürige Kleider-, Bü-
cher- und Küchenschränke, Spiegel** in Gold- und braunen Rahmen.
Herren- und Damenkoffer,
Holzkoffer und Handkoffer in großer Auswahl.
Auch werden ganze Einrichtungen, sowie einzelne Möbel und Bettgegenstände
miethweise sowohl für hier als auch auswärts abgegeben und billigst berechnet.
Auch können obige Gegenstände durch monatliche Abzahlungen angekauft werden.

F. Mayer & Co.

Hôtel u. Hauseinrichtungsgeschäft am Rondelplatz in Karlsruhe, empfehlen ihr grosses Lager in praktischen und soliden

Haushaltungsartikeln in Porzellan und Steingut:

Teller, Tassen, Platten, Saucieren, Suppenschilder, Café, Thee- und Milchkannen, Mehlspeiseformen etc. in dickem Porzellan für den täglichen Hausgebrauch und für Wirthe, Tisch-Service, Thee- und Café-Service, Waschtischgarnituren, weiss gemalt und bedruckt, in allen Farben und in grösster Auswahl;

Eigene Porzellanmalerei in Crystall und Glas:

sowohl ganze Service als auch Caraffen, Wein-, Bier-, Wasser- und Punschgläser, Käseglocken, Bowlen, Dessert-Service, Eis- und Compotteller, Senf- und Salzfüsser, Lichtmanchetten, Lampenkugeln;

in Britannia-Metall:

Thee- und Café-Service;

in Kupfer- und lackirten Blechwaaren:

Thee- und Cafébretter in allen Grössen, Zuckerdosen, Brodkörbe, Theekessel, Eismaschinen;

in Cafemaschinen:

Wiener non plus ultra von 1-12 Tasson, Pariser l'Excellente in Porzellan mit Glasaufsätze von 2-12 Tassen, Cafefilter in Porzellan mit Patentfilter, Perculators in Britannia-Metall;

in Orfévrerie Christofle:

Niederlage von Christofle u. Co., Bestecke und Service aller Art zu den Fabrikpreisen;

in Beleuchtungsartikeln:

Erdöllampen aller Art, Leuchter, Gartenleuchter, Gaslustres und Ampeln.

Wir führen nur gediegene solide Waaren und sichern dafür die billigsten Preise zu.

Schürzen-Bazar,

52 Kaiserstrasse 52.

Wir empfehlen als neu eingetroffen:

Leinene Damenschürzen mit Stickerei	55.
Cretonne- " waschächt	50.
" " In Qualität	70.
Noirée- " mit Leib	80.
Alpaca- " "	1.20.

Haus- u. Küchenschürzen, waschächt, à 65 Pf.

Kinderschürzen in allen Arten von 25 Pf. an.

Geschwister Oppenheimer,

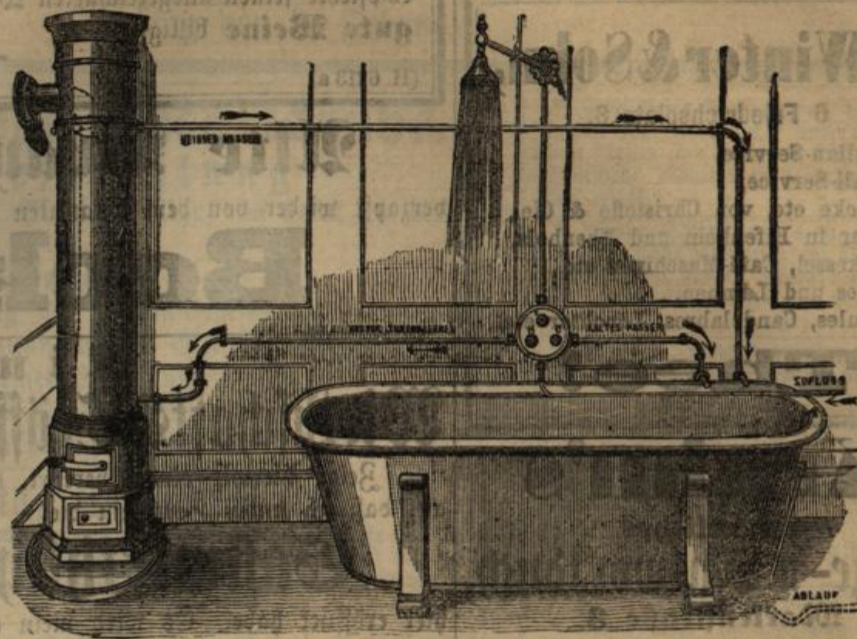
3.2. 52 Kaiserstrasse 52.

Joh. Bopp, Schreiner und Stuhlmacher, empfiehlt sich zur Anfertigung aller Art Stühle sowie Möbel und werden Reparaturen schnell besorgt; ferner empfiehlt sich derselbe zugleich zu Umzügen sowie im Aufpolstern aller Arten von Möbeln und Stühlen; ebenso werden Rohre u. Strohschäfte stets geflochten und für die Arbeit garantiert; Wilhelmstrasse 10.

3.2.

Bade-Einrichtungen

mit nur eigens verfertigten, besten Apparaten



werden unter Garantie und billigt hergestellt durch das Gas- & Wasserleitungsgeschäft von

W. Göttle,
Kaiserstrasse 150.

Sitzbadewannen, engl. Schwambäder etc.

Badevorrichtungen mit und ohne Ofen in grösster Auswahl.

Joh. Friedr. Mack, Eisengießerei,

Frankfurt a. M.

Kochherde eigener Construction, Tellerwärmer, Kofibrater, Bratpfanne mit Rauchturbinen, Conditor-Ofen etc. für Gasthäuser und Private.

Alle Sorten Ofen, Regulir- und hermetische Thüren für Porzellanöfen.

Ramine und Einsätze in Marmorlamine.

Luftheizung, Füll- und Regulirsystem eigener Construction.

Baugenartikel für Schlosser, Thorbefehle, Treppenstabs- und Fenstergehäute, Kufband, Rosetten und gedrehte Rollen etc.

Stall-Einrichtungen.

12.11. Fabrik- und Lager: Eckenheimer Landstrasse 16.

Münchener Bier-Salon

zum

Palmengarten.

Heute Morgen Anstich einer frischen Sendung Münchener Bockbiers, sowie Pale und Stout in ganzen und halben Flaschen empfiehlt hochachtungsvoll

L. Schlichtinger.

Wirthschafts-Gröffnung und Empfehlung.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich unter Heutigem

die Wirthschaft zum Angarten

übernommen habe und sichere meinen werthen Gönnern und Kunden durch Verabreichung guter Speisen, feinen Biers und reingehaltener Weine die reellste Bedienung zu und zeichne hochachtungsvoll

Friedrich Müller.

NB. Auch ist die mit der Wirthschaft verbundene **Regelbahn** noch auf einige Abende in der Woche zu vergeben.

Der Oblige.

Wirthschaft zum Angarten.

Heute Sonntag den 8. Februar findet

Grosse Tanz-Unterhaltung

Friedrich Müller.

statt, wozu höflichst einladet

2.2.

Gebrüder Dold, Tuchfabrik, Bellingen in Baden.
Gleich wie in vorhergehenden Jahren empfehlen sich die Obigen
in allen Sorten Sommerbuckstuch, Mittelwaare schwarzer Tuche
und schwarzer Feinleiberstoffe, Bagentuchen, Damentuchen für
Regenmäntel und den zahlreichen Sorten grauer Militärtuche.
Winterjendungen auf Verlangen franco.
Nichtconvenirende Stoffe werden gerne umgetauscht.

A. Winter & Sohn,
10.5. 6 Friedrichsplatz 6.
Porzellan-Service,
Cristall-Service,
Bestecke etc. von Christoffe & Cie.,
Messer in Elfenbein und Ebenholz,
Theekessel, Café-Maschinen etc.,
Lustres und Lampen,
Pendules, Candelabres, Leuchter etc.
Thee!

Krahn's
öffentliches
Frage- u. Antwortbuch,
Marienstraße 3.
Jede Einzeichnung oder Durchsicht nur 10 Pf.
Weitere Vermittelung nach Umständen und zu billigen
Preise. Kleine Fragen bleiben 4 Wochen,
größere 3 Monate in Gültigkeit.
Wohnungen, Zimmer, möblirt oder unmöblirt,
Stellen jeder Art u. s. w. werden gesucht und ver-
geben. Kauf- und Verkaufsanzeigen. 35 möblirte
Zimmer zu 10 M. bis 25 M. per Monat sind zu
vermieten. 2.2.

12.2. Seine ausgezeichneten, überall gefühnten
Pianinos
liefert frachtfrei zu Fabrikspreisen mit Probezeit gegen
beliebige Ratenzahlung oder gegen Baar mit
hohem Rabatt
Th. Weidenslaufer, Fabrik Berlin NW.

Musverkauf
wegen Geschäftsveränderung: billiges Koch- und
Tafelbrot, frische Eier zum Kochen, frische Butter,
Finken und weiße Bohnen per Pfund 15 Pfennig,
Hansfamen per Pfd. 16 Pf., Zwetschen per Pfd.
25 und 30 Pf., Hülsen per Pfd. 24 Pf., Kartoffeln,
sowie alles übrige billig.
*3.3. J. Scheid, Herrenstraße 16.

Heu,
Stroh und Hafer wird in beliebigen Quantitäten
zu den billigsten Tagespreisen fortwährend verkauft
bei Odenheimer, Kronenstraße 45. Auf Wunsch
wird alles franco ins Haus geliefert. *6.3.

Museums-gesellschaft.
Dienstag den 10. Februar
Ball-Fest. 2.2.
Anfang 7 Uhr.
Um vorherige Anmeldung bei dem Restaurateur
wegen des Abendessens wird dringend gebeten.
Die Anmeldebillette wird Dienstag früh 11 Uhr
geschlossen.
Die Gallerie wird um 6 Uhr geöffnet.
Diener, welche ihre Herrschaft begleiten oder ab-
holen, dürfen die Haupttreppe nicht betreten, sondern
haben im untern Hausraume zu verweilen.
Fremde können nur eingeführt werden, wenn
dieselben in dem im Lesezimmer der Gesellschaft
aufliegenden Fremdenbuche eingetragen sind.
Karlsruhe, den 6. Februar 1880.
Der Vorstand.

Polyhymnia.
Unsere nächste Abendunterhaltung
nebst Costümkränzchen findet
Samstag den 21. d. M.
statt. Der Vorstand.

Café-Restaurant Schäfer,
10 Schloßplatz 10
empfiehlt seinen ausgezeichneten **Mittagstisch** im **Abonnement**, sowie
gute Weine billigst. Achtungsvoll
W. Schäfer.
(H 6213 a)

Alte Brauerei Printz
verzapft wieder von dem bekannten
Bock-Bier.

R i n t h e i m.
Wirthschafts-Gröffnung und Empfehlung.
Zeige hiermit einem verehrl. hiesigen und auswärtigen Publikum ergebenst
an, daß ich unter Heutigem die
Gastwirthschaft zum Anker
hier eröffnet habe. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine werthen Gäste
durch gute Speisen und Getränke auf's Beste zu bedienen.
Rintheim, den 6. Februar 1880.
Achtungsvollst

Karl Malsch,
Wirth und Metzgermeister.
NB. Heute Anstich eines feinen Stoffes Bischoffsches Biers. Auch
empfehle täglich frische hausgemachte Wurst- und Fleischwaaren mit dem Bemerkten,
daß ich allen Anforderungen zu entsprechen im Stande bin, da ich 15 Jahre das
Metzgergeschäft betrieb und jetzt noch betreibe. Achtungsvoll D. O.

Lieder-Narrhalla Karlsruhe.
Fasching 1880.
Sämmtliche **activen** und **passiven Mitglieder** der Lieder-
halle werden in Kenntniss gesetzt, dass Montag den 9. d. M. in dem
reservirten unteren **Saale** des **Café Nowack** (zu ebener Erde) die
II. Narrensitzung
mit Musik und festgesetztem Programm stattfindet.
Zum freien Eintritt berechtigt nur das Narrenzeichen und zum Em-
pfang der Narrenzeitung nur der in der I. Sitzung ausgegebene Wechsel.
Es wird besonders darauf aufmerksam gemacht, dass der Eingang
nur von der Ettlingerstrasse aus stattfindet.
Anfang präcis 8 Uhr. 3.2.
Liederhalle-Narrenkappe obligat. **Das Comité.**

Liederhalle.
Samstag den 14. Februar im Eintrachtssaale:
Costüm-Kränzchen.
Frohsinn.
Montag den 9. d. Mts. findet im kleinen **Eintrachtssaale** die
I. und letzte Narrensitzung
mit Musik und reichhaltigem Programm statt.
Hiezu laden wir **sämmtliche** Mitglieder mit dem Bemerkten freundlichst
ein, daß das Einführungsrecht gestattet ist.
NB. Narrenkappe und blaues Hest obligat.
Anfang 8 Uhr.
Das Comité.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.